

	<p>Objekt: Kalit</p> <p>Museum: Letschiner Heimatstuben Letschiner Birkenweg 1 15324 Letschin 033475 50797 letschiner- heimatstuben@letschin.de</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
--	--

Beschreibung

Die Kalit ist ein meist geflochtener Korb, der im 19. und frühen 20. Jahrhundert hauptsächlich in der brandenburgischen Uckermark, aber auch im Oderbruch den Bauern zur Aufbewahrung ihrer Mahlzeiten während der Feldarbeit diente. Die Kalit ist ein geflochtener, rechteckiger Korb mit Deckel, wobei beide Teile aus gespaltenem, bandartigem Nadel- oder Weidenholz gefertigt sind. Sie sind durch eine Schnur miteinander verbunden. Mehrere Geschichten über diese Art von Spankorb finden sich in den Romanen des Angermünder Schriftstellers Ehm Welk, wie in "Die Heiden von Kummerow" und in "Die Gerechten von Kummerow".

Grunddaten

Material/Technik: (Weiden-)Holz, Textil
Maße: HxBxT: 21cm x 24cm x 15cm

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Letschin

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Oderbruch

Schlagworte

- Kalit
- Kulturerbe Oderbruch